

 Nr. 27/24	<p style="text-align: center;">LANDRATSAMT ORTENAUKREIS AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT ÜBERGEBIETLICHE PFLANZENSCHUTZBERATUNG</p> <p style="text-align: center;">Warndienst für Stein- und Beerenobst</p>	<p style="text-align: center;">DER ORTENAUKREIS</p>  <p style="text-align: right;">27.06.2024</p>
---	---	--

* Mittelmengen bei Baumobst je ha und m Kronenhöhe

§ 22,2 Die Anwendung des Mittels ist nur zulässig in Betrieben, denen eine Genehmigung nach § 22,2 Pflanzenschutzgesetz erteilt wurde

Witterung

Weiterhin unbeständig und schwül bei Temperaturen um die 30 °C bis Samstag, danach zwischen 20-24 °C.

Kirschen: Kirschessigfliege und Kirschfruchtfliege

KEF: Wie erwartet steigt nun in den Spätsorten, sowohl bei Tafelkirschen als auch Brenn- und Industriekirschen der Befall an. Besonders gefährdet sind späte Sauerkirschenarten! In unbehandelten Brennkirschenanlagen ist im unteren Kronendrittel bis zu 35 % Befall zu finden! In gut gepflegten und regelmäßig behandelten Flächen beginnende Eiablage.

Ernte bei Schüttelkirschen zügig weiterführen.

Flächen in Tallagen/ Vorgebzone mit Ernte Mitte bis Ende nächster Woche sowie Flächen in Höhenlagen mit Ernte bis Mitte Juli: Eine weitere Insektizidbehandlung wird empfohlen:

Tafelkirschen & Industriekirschen: Exirel oder Mospilan SG + Spintor. Wirkung auf KEF und KFF.

Brennkirschen: Spintor oder Karate Zeon (Indikation Wanzen, WZ 14 Tage) in die untere Kronenhälfte.

KFF: Nach einer Flaute sind nun nochmals höhere Fänge auf den Gelbtafeln zu verzeichnen. Behandlungen mit Mospilan SG oder Exirel im wöchentlichen abstand bei Spätsorten bis 8 Tage vor Ernte fortführen.

Fruchtmonilia: Auch hier auf Flächen mit Ernte in 8 Tagen oder später eine weitere Behandlung mit z.B. Signum, Belanty oder Luna Experience durchführen.

Zwetschgen, Mirabellen: Pflaumenwickler

Bei C. Schöne u.a. Sorten in frühen Lagen mit Erntebeginn Mitte Juli ist Anfang nächster Woche eine Behandlung mit Exirel 0,25 l* (max. 0,5 l/ ha, max. 1x, WZ 7 Tage) oder bei vorhandenem KEF-Druck Exirel mit 0,375 l* (max. 0,75 l/ ha, max. 2x, in WSG max. 1x, WZ 7 Tage) einzuplanen. Das Mittel ist bienengefährlich. Blühenden Unterwuchs vor Anwendung mulchen. Der Zusatz eines Moniliafungizids wird empfohlen.

Beerenobst: Kirschessigfliege (KEF)

Der Befall nimmt nun spürbar zu. Eigene Anlagen kontrollieren. Ausführliche Informationen zur aktuellen Situation und Regulierung im WD Nr. 26 Beerenobst KEF-Extra.

Himbeeren: Himbeerrost

Es besteht ein hohes Infektionsrisiko, besonders bei Remontierern. Vor Blühbeginn wird eine Behandlung mit Flint 0,2 kg oder Score 0,4 l empfohlen.

Zulassungserweiterung nach Art. 51

Teldor gegen *Monilinia fructigena* bei Pflaumen, max. 1 kg/LWA in 333-667 l Wasser/LWA, max. 1,5 kg/ha (max. 4,5 kg/ha pro Jahr), max. 3x von BBCH 81-89, Abstand 10-14 Tage, WZ 3 Tage.

Zulassungsverlängerungen

Spruzit Neu bis 15.12.2025

Piretro verde bis 15.06.2025

Mavrik Vita, Evure bis 31.08.2027

Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung, insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus den Empfehlungen ergeben könnten, wird nicht übernommen.



15.07.24, 17:00 Uhr: Begehung der Agri-PV-Anlage in Nussbach und Vorführung eines Akku-Mähroboters

Der Obstbauring Mittelbaden lädt ein zur Sommerbegehung in der Agri-PV-Anlage auf dem Obsthof Vollmer in Nussbach – NEU auf dem Programm steht die Vorführung eines leistungsstarken Akku-Mähroboters der Firma FJDynamics.



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, Gäste sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Programm:

- Begrüßung
- **Informationen zur Anlagenkonzeption** (Dr. Hansjörg Vollmer)
- **Präsentation erster Bonitur-Ergebnisse** (Greta Ott, Dr. Nicolai Haag, LTZ Augustenberg)
- **Maschinenvorführung: Rasenroboter von FJDynamics** (Christoph Peveling)
 - C.Peveling GmbH – bereits überregional bekannt durch den „Erdbeerfuchs“ - hat den Vertrieb des Mähroboters im Bereich Obstbau für Deutschland übernommen und wird den akkubetriebenen Rasenroboter vorführen.

Anfahrt:

Die Agri-PV-Anlage liegt direkt an der B28 Richtung Oberkirch, im Ortsteil Nussbach.

<https://maps.app.goo.gl/mUkYpxsXFAM7sKF68>

Anschrift Navi: Zusenhoferer Straße 21a, 77704 Oberkirch-Nussbach (ca. 200 m li.)

Ausführliches Programm und weitere Informationen unter:

[Veranstaltungen - Infodienst - Landwirtschaft Ortenaukreis \(landwirtschaft-bw.de\)](https://www.landwirtschaft-bw.de/veranstaltungen-infodienst-landwirtschaft-ortenaukreis)

Der nächste Warndienst erscheint bei Bedarf, spätestens in 14 Tagen.

Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung, insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus den Empfehlungen ergeben könnten, wird nicht übernommen.

